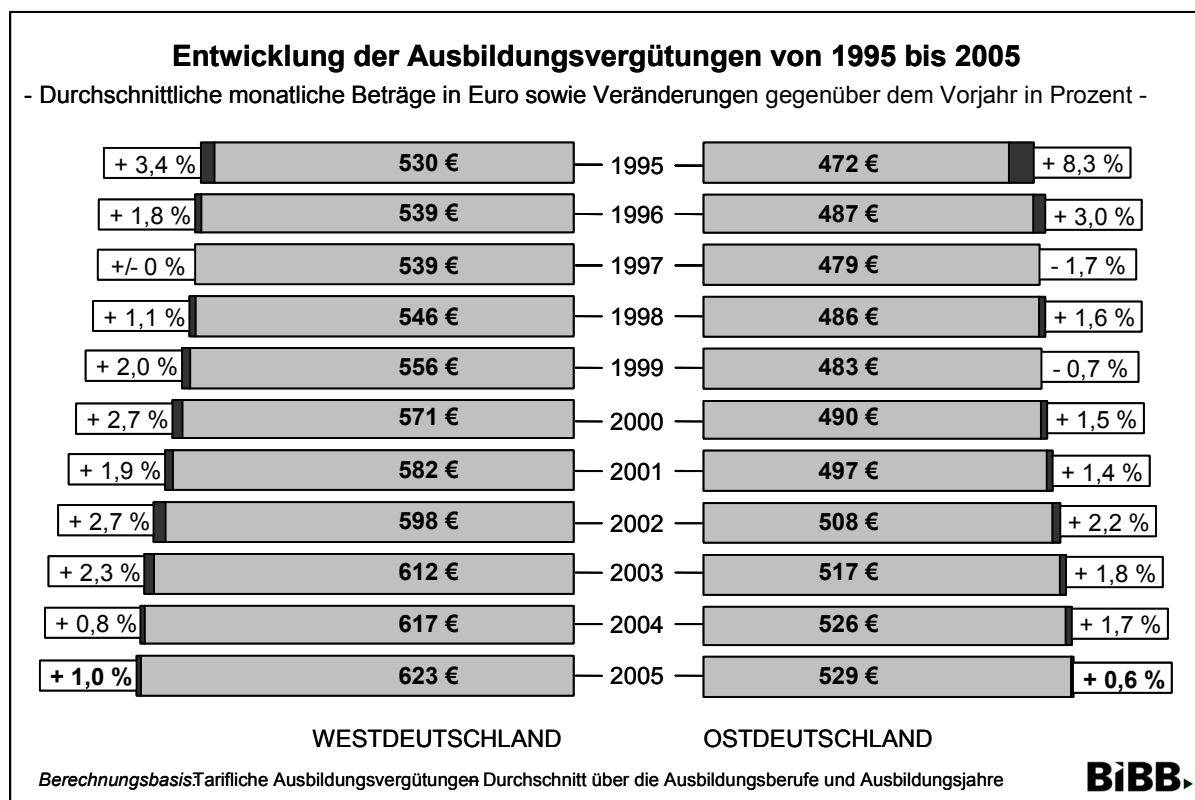


Tarifliche Ausbildungsvergütungen 2005: Sehr schwacher Anstieg gegenüber Vorjahr

623 € im Monat verdienen die Auszubildenden im Jahr 2005 durchschnittlich in **Westdeutschland**. Damit stieg der Durchschnitt der tariflichen Ausbildungsvergütungen um 1,0 % - eine Erhöhung, die kaum über der des Vorjahres lag, in dem die durchschnittliche Vergütung um 0,8 % angestiegen war (s. *Schaubild 1*). In **Ostdeutschland** erhöhten sich die tariflichen Ausbildungsvergütungen in 2005 um 0,6 % auf durchschnittlich **529 € im Monat** - ein deutlich schwächerer Anstieg als im Jahr zuvor (1,7 %). Der Abstand zum westlichen Tarifniveau blieb weiterhin unverändert: Seit 2001 wurden in den neuen Ländern durchschnittlich 85 % der westlichen Vergütungshöhe erreicht.

Für das **gesamte Bundesgebiet** lag der tarifliche Vergütungsdurchschnitt 2005 bei **607 € pro Monat** und damit um 1,0 % über dem Vorjahreswert (601 €).

Schaubild 1



Bei den o.g. **Beträgen** handelt es sich jeweils um die **durchschnittlichen Vergütungen während der gesamten Ausbildungszeit**. Für die **einzelnen Ausbildungsjahre** ergaben sich **2005** folgende Beträge: In *Westdeutschland* betragen die Vergütungen im *1. Lehrjahr* durchschnittlich 553 €, im *2. Jahr* 618 € und im *3. Jahr* 688 €. In *Ostdeutschland* beliefen sie sich im *1. Ausbildungsjahr* auf durchschnittlich 464 €, im *2. Jahr* auf 535 € und im *3. Jahr* auf 590 € pro Monat .